

# Zahnflügel-Bläuling

*Polyommatus daphnis*



vogelwarte.ch



## Massnahmen:

- Säume mit Esparsetten-Tragant oder Bunter Kronwicke stehen lassen, höchstens gelegentlich leicht entbuschen
- Die genannten Eiablagepflanzen fördern, auch durch künstliches Ansäen an geeigneten Stellen
- Trockenwiesen und -weiden mit offenen Bodenstellen durch extensive Bewirtschaftung und/oder gelegentliche Entbuschung erhalten

## Leitart für:

Halboffene, inneralpine Kulturlandschaft; öAF-Typen: Extensiv genutzte Wiesen, Extensiv genutzte Weiden

## Lebensraum:

Trockene, teils verbuschte, heisse Halden mit offenen Bodenstellen, insbesondere Randbereiche lichter Föhrenwälder, Saumvegetation mit den Nahrungspflanzen (Esparsetten-Tragant, Bunte Kronwicke)



# Zahnflügel-Bläuling

*Polyommatus daphnis*



vogelwarte.ch



**Merkmale:** Vorderflügelänge um 2 cm; M hellblau mit schwarzem Rand, Flügel des W stellenweise silbergrau bis hellblau schillernd, die äusseren Bereiche der Flügel jedoch braungrau gefärbt; das auffallendste Merkmal ist der gezähnte Aussenrand des Hinterflügels

**Ähnliche Arten:** Diverse andere Bläulingsarten, keine hat allerdings einen gezähnten Flügelrand

**Verhalten:** Nur wenige Angaben verfügbar: Eine Generation; Eiablage an die Blütenstände der Nahrungspflanzen

**Nahrung:** Raupe: Esparsetten-Tragant, Bunte Kronwicke; Falter: Ackerkratzdistel, Dost und andere v. a. rotviolette Blüten

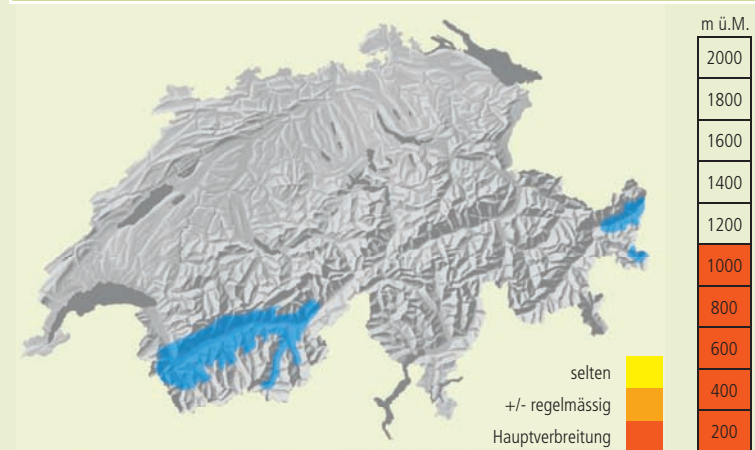
**Raumverhalten:** Keine Angaben verfügbar

**Rote Liste:** Stark gefährdet



Raupen-Nahrungspflanze:  
Esparsetten-Tragant

**Fotoautoren** Artbild: [www.funet.fi](http://www.funet.fi); Lebensraumbild: Roman Graf, Luzern;  
Zusatzbild: Hanspeter Rieder, Basel



Präsenz Falter	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Präsenz Raupe (oben)	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Präsenz Puppe (unten)	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.